

STADTVERWALTUNG APOLDA

Der Bürgermeister



Pressemitteilung
03-08/2021

Friedenstreck mit Halt am GlockenStadtMuseum

Pünktlich um 15.15 Uhr hielt am Dienstag der Friedenstreck vor dem Apoldaer GlockenStadtMuseum mit einer stattlichen Anzahl Pferdekutschen. Gestartet ist der Friedenstreck in diesem Jahr in Altenburg und führt durch verschiedene Städte in Mittelthüringen nach Witzenhausen in Hessen bis ins nordrhein-westfälische Wendlinghausen.

In den nächsten drei Jahren werden noch weitere dieser kleinen Pferdetrecks organisiert, bis am 08.05.2025 die große Vision umgesetzt werden soll, der Friedenstreck nach Jerusalem. 80 Jahre nach Beendigung des 2. Weltkrieges soll die aus Militärschrott gegossene Friedensglocke dann mit dem Pferdetreck nach Jerusalem gebracht werden.

Der Friedensglocken e.V. aus Brandenburg, welcher die Idee zu dem Friedenstreck hatte, übergab Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand vor dem Museum eine kleinere Friedensglocke als Symbol für Vielfalt und gegenseitigen Austausch.

Davor durfte der Bürgermeister noch ein paar hundert Meter auf einer der Kutschen mitfahren und die große Friedensglocke läuten.

Apolda, 11.08.2021

gez. Rüdiger Eisenbrand
Bürgermeister